

Gemeinsames Scheidungsbegehren

Adresse:

Poststempel:*	Prozessnummer.:*
Eingang:*	Einzelrichter/-in:*

*(leer lassen)

Ehemann	Ehefrau
---------	---------

Name:	Name:
Lediger Name:	Lediger Name:
Vorname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsdatum:
Heimatort/ Staatsangehörigkeit:	Heimatort/ Staatsangehörigkeit:
Dolmetscher erforderlich? ja nein	Dolmetscher erforderlich? ja nein
Sprache:	Sprache:
AHV-Nr.:	AHV-Nr.:
Konfession:	Konfession:

Strasse:	Strasse:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Zustelladresse:	Zustelladresse:
Tel. P:	Tel. P:
Tel. G/Natel:	Tel. G/Natel:
Beruf/Arbeitsort:	Beruf/Arbeitsort:

Vertreter/-in	Vertreter/-in
---------------	---------------

Name:	Name:
Strasse:	Strasse:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Tel.	Tel.

Heiratsdatum und -ort (Ziviltrauung):	
--	--

Kinder	
--------	--

Name:	Geburtsdatum:
Name:	Geburtsdatum:
Name:	Geburtsdatum:
Name:	Geburtsdatum:

Begehren:

Wir beantragen gemeinsam die Scheidung der Ehe. Die Nebenfolgen haben wir in der beiliegenden separaten Vereinbarung (Konvention) geregelt.

Wir beantragen gemeinsam die Scheidung der Ehe und möchten, dass das Gericht alle Nebenfolgen beurteilt, über die wir uns nicht einigen konnten.

Fortsetzung auf der Rückseite

Frühere Eheschutz- oder Scheidungsverfahren zwischen den Parteien:

Gericht/Abteilung:

Jahr:

Prozessnummer (falls bekannt):

Beilagen:

Legen Sie bitte den **Familienausweis** bzw. die **Bestätigung (=Attest)** diesem Begehren bei. Die Angaben darüber, wer welches dieser beiden Dokumente einzureichen hat und wo Sie diese bekommen, finden Sie unten.
Auch die übrigen Belege sind nach Möglichkeit zusammen mit diesem Begehren einzureichen (spätestens zur Verhandlung mitzubringen). Sie tragen damit zu einer kürzeren Verhandlungsdauer bei. Bitte nummerieren Sie Ihre Belege und erstellen Sie nach dem Speichern dieses Formulars ein Beilagenverzeichnis.

ist mind. ein Ehegatte Schweizer:

Familienausweis

- zu beziehen bei der schweizerischen Heimatgemeinde (in der Stadt Zürich beim Zivilstandsamt)
- darf nicht älter als drei Monate sein
- ist **nicht** zu verwechseln mit dem Familienbüchlein oder dem Eheschein

sind beide Ehegatten **Ausländer**:

Attest bzw. **Bestätigung** der Wohnsitzgemeinde über den Wohnsitz, das Datum der Eheschliessung und gemeinsame Kinder

- zu beziehen beim Personenmeldeamt / Einwohneramt der Wohnsitzgemeinde
- darf nicht älter als drei Monate sein
- ist **nicht** zu verwechseln mit einer Wohnsitzbestätigung

Ehevertrag (falls vorhanden)

Scheidungs- bzw. Trennungskonvention

vollständig (Art. 111 ZGB).

unvollständig (Art. 112 ZGB).

Beachten Sie bitte unsere Checkliste

Bestätigung der beruflichen Vorsorgeeinrichtung (Pensionskasse, Freizügigkeitsstiftung) beider Ehegatten über die Höhe der Vorsorgeguthaben (inkl. Vorbezüge für Wohneigentum, Barauszahlungen und Zins) sowie zur Durchführbarkeit der Teilung; Stichtag für die Berechnung ist der Tag, an dem das Scheidungsbegehren zur Post gebracht wird

Steuererklärungen der letzten zwei Jahre mit Hilfsblättern

bei Zuteilung von Liegenschaften: Grundbuchauszug

Mietvertrag (Art. 121 ZGB)

bei umstrittener Unterhaltsregelung zusätzlich:

Lohnausweis oder Lohnabrechnungen der letzten sechs Monate,
bei selbständiger Erwerbstätigkeit Bilanz und Erfolgsrechnung der letzten zwei Jahre sowie lückenlose Aufstellung über Privatbezüge

Ausweise über Einkünfte aus Nebenerwerb

Ausweise über Renteneinkommen (AHV, IV, AIV, Pensionskassenrenten, SUVA-Taggelder usw.)

Kontoauszüge (inkl. 3. Säule)

Steuerrechnungen

letzte Mietzinsanpassung und Heizkostenabrechnung oder

Belege über Hauskosten (Hypothekarzins, Unterhalts- und Betriebskosten)

Belege für Kinderbetreuungskosten (Krippe, Hort etc.)

Belege über Krankenkassenprämien

Prämien für Hausrat- und Haftpflichtversicherung

Telefon- und Billag-Rechnungen

Berufsauslagen (Fahrten zum Arbeitsplatz, Verpflegungskosten, Beiträge an Berufsverbände)

Rechnungen für Lebensversicherungsprämien

Belege über bezahlte Schuldzinsen

Datum:

Unterschrift Gesuchstellerin:

Datum:

Unterschrift Gesuchsteller: